

## Jahresbilanz 2020 der Leitstelle Tirol

Eingehende Anrufe	2020	2019	zu/ab	%
Notruf 122	16.719	21.620	-4.901	-22,67%
Notruf 140	23.294	27.146	-3.852	-14,19%
Notruf 144	110.624	118.628	-8.004	-6,75%
<b>Summe Notrufe</b>	<b>150.637</b>	<b>167.394</b>	<b>-16.757</b>	<b>-10,01%</b>
Gesundheitsberatung 1450 (ab 02.09.2019)	135.110	3.635		
KT-Leitung	201.243	220.381	-19.138	-8,68%
sonstige (incl. Amtsleitung)	94.229	90.649	3.580	3,95%
<b>Summe nicht Notrufe</b>	<b>430.582</b>	<b>314.665</b>	<b>115.917</b>	<b>36,84%</b>
<b>Summe</b>	<b>581.219</b>	<b>482.059</b>	<b>99.160</b>	<b>20,57%</b>

Digitale Eingänge / Meldungen	2020	2019	zu/ab	%
Covid-19 digitale Eingänge (Tests, Screenings, u.a.)	207.674			
Einsatzbetrieb (FW, Brandmeldeanlagen, Ambulanz und Übungen, Krankentransport, Pistenrettung, SOS EU Alp App)	23.373	21.461	1.912	+8,91%
<b>Summe</b>	<b>231.047</b>	<b>21.461</b>	<b>209.586</b>	<b>+10.800%</b>

Alarmierungen	2020	2019	zu/ab	%
Rettungsdienst	126.115	132.838	-6.723	-5,06%
Krankentransport	178.501	183.601	-5.100	-2,78%
Notarzthubschrauber	8.090	9.844	-1.754	-17,82%
Feuerwehr	12.843	15.271	-2.428	-15,90%
Bergrettung	2.246	2.426	-180	-7,42%
Wasserrettung	170	168	2	1,19%
Pistenrettung (mit Vertrag/Pageralarmierung)	195	161	34	21,12%
Grubenwehr	6	5	1	20,00%
Höhlenrettung	0	0	0	
<b>Summe BOS</b>	<b>328.166</b>	<b>344.316</b>	<b>-16.148</b>	<b>-4,69%</b>
Gesundheitsberatung 1450 (ab 02.09.2019)	275.895	1.947	273.948	
Tunnelüberwachung	6.051	6.245	-194	-3,11%
BMA Tests und Wartungen	6.039	7.244	-1.205	-16,63%
Zweckfeuermeldungen	1.769	1.988	-219	-11,02%
Auskunftsanfragen u. Vermittlungen	3.727	5.365	-1.638	-30,53%
Ambulanzen Dienstfahrten und Übungen	13.306	17.420	-4.114	-23,62%
<b>Summe Service</b>	<b>306.787</b>	<b>40.209</b>	<b>266.578</b>	<b>662,98%</b>
	<b>634.953</b>	<b>384.525</b>	<b>250.428</b>	<b>65,13%</b>

2020 sind in Summe etwa **812.000 Notrufe/Anrufe/digitale Meldungen** in der Leitstelle Tirol eingegangen. Das waren, trotz Rückgängen von etwa 10% bei den Notrufen 122, 140 und 144, um **knapp 310.000 mehr als 2019!** Nicht verwunderlich sind die massiven Steigerungen in den Bereichen 1450 mit Covid-19 Aktivitäten zu erklären. Die Gesundheitsberatung 1450 hatte 2020 über 130.000

Anrufe mehr als 2019 zu verzeichnen. Zusätzlich waren weitere über 200.000 Covid-19 bezogene digitale Meldungen/Eingänge zu verzeichnen, sodass in Summe **ca. 812.000 eingehende Anrufe und digitale Meldungen** bearbeitet werden mussten | zu 503.000 im Jahr 2019).

Der stärkste Telefongtag war der 21.12.2020 mit 3.563 (2019: 1.994) angenommenen Anrufen.

Der stärkste Telefongtag bei 1450 war der 21.12.2020 mit 2.122 angenommenen Anrufen. An den Spitzentagen im März wurden zwar über 15.000 eingehende Anrufe verzeichnet, entgegen genommen werden konnten verhältnismäßig aber nur deutlich weniger, da man zu diesem Zeitpunkt noch nicht für solche Aufkommen gerüstet war.

- 122 Feuerwehr Notruf am 06.12.2020 mit 160 (2019: 433) Anrufen
- 140 Alpinnotruf am 08.02.2020 mit 213 (2019: 206) Anrufen
- 144 Rettung Notruf am 06.02.2020 mit 531 (2019:500) Anrufen
- 14844 (Krankentransport) mit 1.086 (2019: 1.033) telefonische Anmeldungen am 13.01.2020 (durchschnittlich 604) – digitale Meldungen nicht eingerechnet

Diese hohe Anzahl an eingehenden Anrufen/Notrufen/digitalen Meldungen hat natürlich auch zu enorm hohen Aktivitäten geführt. Mit **635.000 Alarmierungen/Disponierungen/Aktivitäten** wurden die bisherigen Werte der letzten Jahre **um über 65% übertroffen (+ 250.000)**. 2020 war für die Leitstelle Tirol somit spätestens ab März 2020 aufgrund der Sonderlage Covid-19 ein sehr außergewöhnliches Arbeitsjahr.

Der einsatzstärkste Tag über alle Bereiche war der 09.11.2020 mit fast 5.000 (4.965) Dispositionen (vgl. 2019: 1.736 am stärksten Tag), davon 3.693 für 1450/Covid-19, 458 Rettungsdienst, 778 Krankentransport, 10 Alpin, 34 Feuerwehr und 22 sonstige (Tunnelschaltungen und Vermittlungen).

Im Bereich des gesamten **Rettungsdienstes** ist die Anzahl der Einsätze von 132.828 im Jahr 2019 auf **126.115** im Jahr 2020 gesunken. Der Rückgang lässt sich durch geringere Aktivitäten während der Lock-Down Phasen erklären (vorzeitiges Schließen der Schigebiete im März 2020, weniger Verkehr inkl. Transit, Ausgangsbeschränkungen und Homeoffice).

Der stärkste rettungsdienstliche Tag (144) war gleich der erste Tag im Jahr 2020 (01.01.2020) mit 816 (2019: 788) Einsatzdispositionen (Mittelwert RD: 448 Einsätze pro Tag).

Beim **qualifizierten Krankentransport** konnte ein leichter Rückgang verzeichnet werden, mit 178.501 Fahrten bleibt dieser Bereich trotz oben genannter Covid-19 Einschränkungen aber weiterhin auf einem sehr hohen Niveau (2019: 183.601 | 2018: 186.891 | 2017: 180.299).

Der stärkste Tag im qualifizierten Krankentransport war mit 833 (2019: 820) Dispositionen der 23.01.2020 (Mittelwert 488 über 7 Tage bzw. 633 von Mo-Fr).

Mit fast minus 20% hat es im Bereich Disponierung der **Notarzhubschrauber** den **stärksten Rückgang** gegeben. Mit „nur“ 8.090 Einsätzen sind das immerhin 1.754 weniger als 2019 (9.844).

1.202 Notarzhubschrauber Einsätze waren außerhalb von Tirol (vorwiegend Bayern und Kärnten) zu verzeichnen. Von den 6.888 Einsätzen in Tirol waren ca. 61% im alpinen Bereich, 31% im Rahmen der rettungsdienstlichen Grundversorgung und 8% Sekundärtransporte zu verzeichnen. Bei ca. 56% aller

Hubschraubereinsätze lag die Entscheidung zur Hubschrauberbeschickung de facto außerhalb der Leitstelle Tirol (dies betrifft v.a. Einsätze im alpinen Bereich).

Der stärkste „Notarzhubschrauber-Tag“ war der 08.02.2020 mit 92 Einsatzalarmierungen (2019: 106) bei sonst *durchschnittlich* 22 Einsätzen.

Die **alpine Rettung (Bergrettung)** wurde zu **2.246** Einsätzen und damit etwas weniger als 2019 (2.426) alarmiert. Weniger Einsätze im Spätwinter und Frühjahr, dafür aber deutlich mehr Einsätze im Sommer haben in Summe zu diesem leichten Rückgang geführt.

Der stärkste Tag für die alpine Rettung (Bergrettung, Pistenrettung und NAH) war mit 184 Einsätzen der 08.02.2020 (2019: 172). An mehr als 15 Tagen (März und April 2020) wurde kein einziger alpiner Einsatz disponiert (2019: *erstmal*s zwei Tage ohne alpine Einsätze).

**Der Feuerwehrbereich** ist naturgemäß - in Abhängigkeit vom Wetter - starken Schwankungen bei den Einsatzzahlen unterworfen. Schneeeereignisse Ende des Jahres sowie Einsätze auf Grund der COVID-19 Unterstützungen bei Tiroltestet haben die Jahresbilanz der Feuerwehren im letzten Quartal stark beeinflusst.

Trotzdem hatte auch die Feuerwehr 2020 mit 12.843 um fast minus 16% weniger Alarme verzeichnet als 2019 (15.271 Alarmierungen | 2018 (14.479)). An die Leitstelle Tirol waren mit Ende des Jahres 2.331 (2019: 2.277) Brandmeldeanlagen (BMA) angeschlossen.

Der stärkste Feuerwehrtag war – auch hier Covid-19 bedingt - der 06.12.2020 mit 473 (2019: 172) alarmierten Einheiten (Mitwirkung der Feuerwehren bei der Aktion Tirol testet).

Des Weiteren wurden im Jahr 2020

- die **Wasserrettung** zu 170 Einsätzen und
- die **Grubenwehr** zu 6 Einsätzen alarmiert.

Einzig die **Höhlenrettung** konnte im vergangenen Jahr keine Alarmierung verzeichnen.

## Jahr der Extreme: Gesundheitsberatung – 1450 / COVID-19 Aktivitäten

Dieser Beratungsdienst wurde 2020 erstmals über das ganze Jahr angeboten. Bis Mitte/Ende Februar 2020 hat alles noch auf ein ruhiges Beratungsjahr hingewiesen und mit etwa 16 (Minimalwert am 28.01.2020) bis knapp 50 Beratungsgesprächen am Tag auch überschaubar begonnen.

Geändert hat sich die ganze Situation dann Ende Februar mit deutlich höheren Anruferzahlen, ein erstes Maximum wurde dann am 12. März 2020 erreicht. Die COVID-19 Sonderlage hat an diesem Tag dazu geführt, dass über 15.000 Anrufer – damals Großteils erfolglos – versucht haben, 1450 zu erreichen. Der weitere Verlauf ist der Tabelle zu entnehmen. Einem etwas Ruhigeren 2. Quartal folgte dann ab August ein deutliches Ansteigen der 1450/COVID-19 Zahlen mit sehr hohen Zahlen während der 2. Welle ab Ende Oktober/Anfang November 2020.

GB 1450	2020	Q1	Q2	Q3	Q4	SUMME
<b>Callcenter</b>						
Anrufe eingegangen		90.671	15.697	77.309	135.485	319.162
Anrufe angenommen		<b>24.444</b>	<b>14.567</b>	<b>28.897</b>	<b>67.202</b>	<b>135.110</b>
<b>Events</b>						
GB-BERATUNG		2.119	798	610	824	4.351
GB-RÜCKRUF		459	60	158	498	1.175
GB-AUSKUNFT		6.700	4.590	5770	7.689	24.749
GB-A-SCREENING					3.054	3.054
GB-M-SCREENING		5.095	5.445	8445	15.566	34.551
GB-S-SCREENING		6.579	25.619	40306	120.759	193.263
GB-KONTAKT1		1.327	149	866	3.282	5.624
GB-KONTAKT2		550	73	280	628	1.531
GB-KONTAKT3		3.616	1.259	873	138	5.886
GB-B2-MATPERS		0	287	580	844	1.711
		<b>26.445</b>	<b>38.280</b>	<b>57.888</b>	<b>153.282</b>	<b>275.895</b>

GB-M\* / GB-S\*: mobiles / stationäres Screening

GB-KONTAKT\*: Events mit erfassten Kontakt Kategorien (AGES Definition 1-3)

GB-A\*: Screening Behandlungseinrichtung

Das Team 1450 wurde 2020 zunächst intern verstärkt, Mitarbeiter\*innen des Einsatzbetriebes und anderer Bereiche der Leitstelle Tirol haben bei 1450 ausgeholfen. Ab Mitte/Ende Februar kamen freiwillige Helfer (Bedienstete der Stadt Innsbruck, des Landes Tirol sowie Ärzt\*innen zur fachlichen Unterstützung) hinzu. Räumlich war das Team 1450 neben der Leitstelle auf Räumlichkeiten in der Stadtbibliothek Innsbruck (März und April), in der Adamgasse (August, September) untergebracht und ist seit Oktober in der Messehalle tätig. Ab Sommer 2020 wurde das personell verstärkte Kernteam 1450 mit den diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegekräften durch Mitarbeiter\*innen des Landes Tirol und des österreichischen Bundesheeres in der COVID-19 Triage unterstützt.

Neben der Entgegennahme von 1450 war die Leitstelle Tirol bei weiteren COVID-19 Aktivitäten beteiligt:



## corona.leitstelle.tirol

Online Einmeldetool COVID-19

### Eigenentwicklung zur Entlastung von 1450

Erste Version ab 13.03.2021 mit gleich 40.000 Aufrufen an den beiden ersten Tagen!



## Tirol testet. Laufend und kostenlos.

Online-Anmeldetool für PCR Tests, Antigentests- und Einmeldung als Verdachtsfall bzw. Kontaktperson

Weitere Informationen zur COVID-19 Pandemie aus Sicht der Leitstelle Tirol sind im Dokument *LT COVID19 2020-Q1\_2021* zu finden.

## Auflistung der Einsatzzahlen auf Bezirksebene

Bezirk Innsbruck-Stadt	2020	2019	zu/ab	%
Rettungsdienst	26.848	27.669	-821	-2,97%
Krankentransport	61.014	63.333	-2.319	-3,66%
Notarzthubschrauber	59	47	12	25,53%
Feuerwehr	2.765	3.159	-394	-12,47%
Bergrettung	87	64	23	35,94%
Wasserrettung	26	10	16	160,00%
Grubenwehr	0	0	0	
Höhlenrettung	0	0	0	
<b>Summe BOS</b>	<b>90.799</b>	<b>94.282</b>	<b>-3.483</b>	<b>-3,69%</b>

Bezirk Innsbruck-Land	2020	2019	zu/ab	%
Rettungsdienst	26.848	27.590	-742	-2,69%
Krankentransport	37.828	40.192	-2.364	-5,88%
Notarzthubschrauber	791	928	-137	-14,76%
Feuerwehr	2.650	2.942	-292	-9,93%
Bergrettung	417	423	-6	-1,42%
Wasserrettung	16	10	6	60,00%
Grubenwehr	0	1	-1	
Höhlenrettung	0	0	0	
<b>Summe BOS</b>	<b>68.550</b>	<b>72.086</b>	<b>-3.536</b>	<b>-4,91%</b>

Bezirk Imst	2020	2019	zu/ab	%
Rettungsdienst	10.820	12.314	-1.494	-12,13%
Krankentransport	5.540	6.373	-833	-13,07%
Notarzthubschrauber	913	1.213	-300	-24,73%
Feuerwehr	1.156	1.268	-112	-8,83%
Bergrettung	363	355	8	2,25%
Wasserrettung	18	20	-2	-10,00%
Grubenwehr	0	0	0	
Höhlenrettung	0	0	0	
<b>Summe BOS</b>	<b>18.810</b>	<b>21.543</b>	<b>-2.733</b>	<b>-12,69%</b>

Bezirk Kitzbühel	2020	2019	zu/ab	%
Rettungsdienst	9.981	10.755	-774	-7,20%
Krankentransport	9.420	8.764	656	7,49%
Notarzthubschrauber	1.133	1.220	-87	-7,13%
Feuerwehr	959	1.326	-367	-27,68%
Bergrettung	215	253	-38	-15,02%
Wasserrettung	9	30	-21	-70,00%
Grubenwehr	0	0	0	
Höhlenrettung	0	0	0	
<b>Summe BOS</b>	<b>21.717</b>	<b>22.348</b>	<b>-631</b>	<b>-2,82%</b>

Bezirk Kufstein	2020	2019	zu/ab	%
Rettungsdienst	15.628	15.879	-251	-1,58%
Krankentransport	18.051	18.059	-8	-0,04%
Notarzthubschrauber	650	714	-64	-8,96%
Feuerwehr	1.365	1.791	-426	-23,79%
Bergrettung	203	234	-31	-13,25%
Wasserrettung	30	26	4	15,38%
Grubenwehr	1	0	1	
Höhlenrettung	0	0	0	
<b>Summe BOS</b>	<b>35.928</b>	<b>36.703</b>	<b>-775</b>	<b>-2,11%</b>

Bezirk Landeck	2020	2019	zu/ab	%
Rettungsdienst	7.906	8.973	-1.067	-11,89%
Krankentransport	13.558	13.475	83	0,62%
Notarzthubschrauber	1.203	1.766	-563	-31,88%
Feuerwehr	777	928	-151	-16,27%
Bergrettung	171	224	-53	-23,66%
Wasserrettung	3	3	0	0,00%
Grubenwehr	0	0		
Höhlenrettung	0	0		
<b>Summe BOS</b>	<b>23.618</b>	<b>25.369</b>	<b>-1.751</b>	<b>-6,90%</b>

Bezirk Lienz	2020	2019	zu/ab	%
Rettungsdienst	7.345	7.224	121	1,67%
Krankentransport	10.307	10.996	-689	-6,27%
Notarzthubschrauber	539	628	-89	-14,17%
Feuerwehr	1.113	1.066	47	4,41%
Bergrettung	201	177	24	13,56%
Wasserrettung	10	8	2	25,00%
Grubenwehr	0	0	0	
Höhlenrettung	0	0	0	
<b>Summe BOS</b>	<b>19.515</b>	<b>20.099</b>	<b>-584</b>	<b>-2,91%</b>

Bezirk Reutte	2020	2019	zu/ab	%
Rettungsdienst	4.796	4.980	-184	-3,69%
Krankentransport	5.561	4.633	928	20,03%
Notarzthubschrauber	634	710	-76	-10,70%
Feuerwehr	543	716	-173	-24,16%
Bergrettung	273	304	-31	-10,20%
Wasserrettung	21	21	0	0,00%
Grubenwehr	0	0	0	
Höhlenrettung	0	0	0	
<b>Summe BOS</b>	<b>11.828</b>	<b>11.364</b>	<b>464</b>	<b>4,08%</b>

Bezirk Schwaz	2020	2019	zu/ab	%
Rettungsdienst	15.196	16.495	-1.299	-7,88%
Krankentransport	16.815	17.264	-449	-2,60%
Notarzthubschrauber	966	1.244	-278	-22,35%
Feuerwehr	1.470	2.031	-561	-27,62%
Bergrettung	305	385	-80	-20,78%
Wasserrettung	35	38	-3	-7,89%
Grubenwehr	5	4	1	25,00%
Höhlenrettung	0	0	0	
<b>Summe BOS</b>	<b>34.792</b>	<b>37.461</b>	<b>-2.669</b>	<b>-7,12%</b>

RD nach Bezirk	2020	2019	zu/ab	%
Innsbruck	26.848	27.669	-821	-2,97%
Innsbruck-Land	26.648	27.590	-942	-3,41%
Imst	10.820	12.314	-1.494	-12,13%
Kitzbüchel	9.981	10.755	-774	-7,20%
Kufstein	15.628	15.879	-251	-1,58%
Landeck	7.906	8.973	-1.067	-11,89%
Lienz	7.345	7.224	121	1,67%
Reutte	4.796	4.980	-184	-3,69%
Schwaz	15.196	16.495	-1.299	-7,88%
außerhalb Tirol	947	959	-12	-1,25%
<b>Summe</b>	<b>126.115</b>	<b>132.838</b>	<b>-6.723</b>	<b>-5,06%</b>

KT nach Bezirk	2020	2019	zu/ab	%
Innsbruck	61.014	63.333	-2.319	-3,66%
Innsbruck-Land	37.828	40.192	-2.364	-5,88%
Imst	5.540	6.373	-833	-13,07%
Kitzbüchel	9.420	8.764	656	7,49%
Kufstein	18.051	18.059	-8	-0,04%
Landeck	13.558	13.475	83	0,62%
Lienz	10.307	10.996	-689	-6,27%
Reutte	5.561	4.633	928	20,03%
Schwaz	16.815	17.264	-449	-2,60%
außerhalb Tirol	407	512	-105	-20,51%
<b>Summe</b>	<b>178.501</b>	<b>183.601</b>	<b>-5.100</b>	<b>-2,78%</b>

NAH nach Bezirk	2020	2019	zu/ab	%
Innsbruck	59	47	12	25,53%
Innsbruck-Land	791	928	-137	-14,76%
Imst	913	1.213	-300	-24,73%
Kitzbüchel	1.133	1.220	-87	-7,13%
Kufstein	650	714	-64	-8,96%
Landeck	1.203	1.766	-563	-31,88%
Lienz	539	628	-89	-14,17%
Reutte	634	710	-76	-10,70%
Schwaz	966	1.244	-278	-22,35%
außerhalb Tirol	1.202	1.374	-172	-12,52%
<b>Summe</b>	<b>8.090</b>	<b>9.844</b>	<b>-1.754</b>	<b>-17,82%</b>



BR nach Bezirk	2020	2019	zu/ab	%
Innsbruck	87	64	23	35,94%
Innsbruck-Land	417	423	-6	-1,42%
Imst	363	355	8	2,25%
Kitzbüchel	215	253	-38	-15,02%
Kufstein	203	234	-31	-13,25%
Landeck	171	224	-53	-23,66%
Lienz	201	177	24	13,56%
Reutte	273	304	-31	-10,20%
Schwaz	305	385	-80	-20,78%
außerhalb Tirol	11	7	4	57,14%
<b>Summe</b>	<b>2.246</b>	<b>2.426</b>	<b>-180</b>	<b>-7,42%</b>

FW nach Bezirk	2020	2019	zu/ab	%
Innsbruck	2.765	3.159	-394	-12,47%
Innsbruck-Land	2.650	2.942	-292	-9,93%
Imst	1.156	1.268	-112	-8,83%
Kitzbüchel	959	1.326	-367	-27,68%
Kufstein	1.365	1.791	-426	-23,79%
Landeck	777	928	-151	-16,27%
Lienz	1.113	1.066	47	4,41%
Reutte	543	716	-173	-24,16%
Schwaz	1.470	2.031	-561	-27,62%
außerhalb Tirol	45	44	1	2,27%
<b>Summe</b>	<b>12.843</b>	<b>15.271</b>	<b>-2.428</b>	<b>-15,90%</b>

WR nach Bezirk	2020	2019	zu/ab	%
Innsbruck	26	10	16	160,00%
Innsbruck-Land	16	10	6	60,00%
Imst	18	20	-2	-10,00%
Kitzbüchel	9	30	-21	-70,00%
Kufstein	30	26	4	15,38%
Landeck	3	3	0	0,00%
Lienz	10	8	2	25,00%
Reutte	21	21	0	0,00%
Schwaz	35	38	-3	-7,89%
außerhalb Tirol	2	2	0	0,00%
<b>Summe</b>	<b>170</b>	<b>168</b>	<b>2</b>	<b>1,19%</b>

GW nach Bezirk	2020	2019	zu/ab	%
Innsbruck	0	0	0	
Innsbruck-Land	0	1	-1	
Imst	0	0	0	
Kitzbühel	0	0	0	
Kufstein	1	0	1	
Landeck	0	0	0	
Lienz	0	0	0	
Reutte	0	0	0	
Schwaz	5	4	1	
außerhalb Tirol	0	0	0	
<b>Summe</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>20,00%</b>

*Achtung: Einsatzzahlen entsprechen nicht der Anzahl an Dispositionen bzw. alarmierten Einheiten, außer es wird dezidiert darauf hingewiesen!*

## Weitere technische Fakten / Zahlen für 2020:

	2020	2019	Veränderung	%
Anrufe 141	20.095	20.650	-555	-2,69%
Presseinfos (automatisch)	2.834	3.376	-542	-16,05%
Polizeiverständigungen	10.976	11.046	-70	-0,63%
<b>Ausgehende Alarme / Informationen</b>				
WAS Pager-Alarme	403.475	412.431	-8.956	-2,17%
WAS Sirenenalarm	1.394	1.545	-151	-9,77%
SDS Alarme (Digitalfunk)	911.115	889.998	21.117	2,37%
SMS-Infos	526.428	583.052	-56.624	-9,71%
TTS-Alarm	33.545	36.585	-3.040	-8,31%
Mobile-Alarm	393.238	393.669	-431	-0,11%
SMS – Covid-19 Screening	189.365			

## Abkürzungsverzeichnis

BOS	Blaulichtorganisationen
RD	Rettungsdienst
KT	Krankentransport
NAH	Notarzthubschrauber
BR	Bergrettung
FW	Feuerwehr
WR	Wasserrettung
SDS	Short Data Service (Textmeldungen an Digitalfunkgeräte über den Digitalfunk BOS Austria)
SMS	Short Message Service (Mobilfunk)
WAS	Warn- und Alarmsystem Land Tirol (Pager- und Sirenensteuerung)
TTS	Text-to-Speech (automatische Sprachmeldungen)